

BADMINTON: *Drei Premieren beim glanzlosen 5:3-Erfolg des TV Werther*

■ **Altkreis Halle (clam).** „Die können's im Augenblick genauso wenig wie wir.“ Der Kommentar von Michaela Ebert, Mitglied der ersten Spvg.-Mannschaft, zur »Doppelschlappe« der Steinhagener Reserve an einem Wochenende spricht Bände über die momentane Frust-Situation im Schnapsdorf. Besser läuft es in der Bezirksklasse für den TV Werther, während Klassenkonkurrent Peckeloh mit Abstiegssorgen kämpft.

VERBANDSLIGA. Spvg. Steinhagen II - TV Jahn Minden 3:5; SC Münster 08 - Spvg. Steinhagen II 6:2. Mit jetzt 0:12 Zählern bleibt Steinhagens Reserve Schlusslicht der Verbandsliga. Dabei war zumindest im Heimspiel ein Punktgewinn möglich. Die Auftaktdoppel gingen zwar an die Gäste. In den Einzeln aber machten die Hausherren deutlich, wo ihre Stärken liegen. Dominik Langen und Patrick Muhl siegten glatt; Guido Frohwitter hätte es bei entsprechender Fitness den beiden durchaus nachmachen können. So hielt Nicole Sommer die Begegnung mit einem Zweisatz-Sieg offen. Das Mixed Harwardt/Müther konnte die Chance jedoch nicht nutzen. Hauchdünn unterlag man im Entscheidungssatz. In Münster sprang Hajo Haming für den angeschlagenen Guido Frohwitter ein. Aber auch mit dem Routinier reichte es nicht zum ersten Punktgewinn. Harwardt/Sommer und Nicole Sommer betätigten sich als Punktesammlerinnen, der Rest ging leer aus.

BEZIRKSKLASSE. SC Peckeloh - BSC Gütersloh III 2:6. Auch für den Neuling aus Peckeloh wird die Lage langsam prekär: fünftes Spiel, fünfte Niederlage. Ärgerlich ist, dass man regelmäßig gegen Mannschaften unterliegt, die eigentlich geschlagen werden müssen, um den Verbleib zu sichern. Knappe Niederlagen der Herrendoppel Gronau/Krüger und Kirchner/Brinkmann brachten die Gastgeber auf die Verliererstraße. Westhove/Hölmer im Damendoppel blieben chancenlos, ebenso wie Linda Weshove im Einzel. Kai Nikelski gewann das 2. Herreneinzel, aber nur noch das Mixed Brinkmann/Hölmer ließ einen weite-

ren Punkt folgen.

TV Werther - SC Bad Oeynhaus IV 5:3. Ohne zu glänzen kam der TV zum Heimsieg gegen das Schlusslicht. Dabei konnten gleich drei Premieren gefeiert werden. Heide Graef, Punktgarantin der Reserve, gewann zum ersten Mal ein Spiel in der ersten Mannschaft – und das gleich zweimal »zu null«. Sacha Kalinski feierte im Einzel seinen Debüt-Sieg und Ersatzmann Jens Diedrich beendete sein Match mit einem sehenswerten Rückhand-Cross-Schmetterball – sein erster Sieg in der Bezirksklasse. Die weiteren Punkte holten das 1. Herrendoppel Kalinski/Sahrhage und Claus Meyer im 2. Herreneinzel. Niederlagen bezogen Neitzel/ Graef, das 2. Herrendoppel Diedrich/Meyer und das Mixed Neitzel/Sahrhage.

KREISLIGA. Post SV Bielefeld II - TV Werther II 5:3. Eine ärgerliche Niederlage der Gäste, die durch unglückliche Aufstellungsspielchen mit verursacht wurde. Die Herrendoppel Schütter/Diedrich und Fels/ Groot-Wilken konnte der TVW gewinnen. Das Damendoppel Hirschfeld/Graef stach dagegen nicht wie gewohnt. Für die Einzelspieler Jens Schütter, Jens Diedrich und Lars Flottmann gab es jeweils Dreisatz-Niederlagen, auch Heide Graef unterlag. Punkt drei holten Hirschfeld/Fels im Mixed.

SC Peckeloh II TSG Rheda II 4:4. Für den Punktgewinn waren die Herrendoppel Lehing/Strothmann und Oehl/Petzold sowie die »Solisten« Kai Lehing (1. HE) und Tobias Oehl (2. HE) verantwortlich. Lüker/Strothmann im Damendoppel, Stefan Kemner im 3. Herreneinzel, Carola Lüker im Dameneinzel und das Mixed Petzold/Strothmann hatten dagegen das Nachsehen.

Spvg. Steinhagen IV - TuS Senne 1 4:4. Wenigstens die Steinhagener »Vierte« sorgte am Cronsbach für einen kleinen Lichtblick. Hagen Wege und Dirk Meyer zu Hücker trugen sich zweimal in die Siegerliste ein, buchten das gemeinsame 2. Herrendoppel sowie das 2. Herreneinzel (Meyer zu Hücker) und das Mixed (Wege/Ruwisch). Den vierten Zähler steuerte das Spitzendoppel Hülsmann/Lütke-meier bei.